

Newsletter

Nov & Dez 2021

PUNKT 7

© Laurian Ghinitoiu, Stefano Mori & Kuehn Malvezzi

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

in diesem Newsletter blicken wir auf die Prämierung einer Master-These und auf das 10-jährige Jubiläum des Bachelor-Studiengangs KlimaEngineering zurück. In den nächsten Wochen erwarten uns drei Vorträge im Rahmen der Punkt 7-Reihe – Sie sind wie immer herzlich zur Teilnahme eingeladen!



MASTER-THESIS VON MATTHIAS KROMER IM STUDIENGANG INTERNATIONALES PROJEKTMANAGEMENT ERHIELT AUSZEICHNUNG

Wir gratulieren zu dieser Prämierung!

Der diesjährige Preis des Beirates des Master-Studiengangs Internationales Projektmanagement wurde im Rahmen der 45. Beiratssitzung an Matthias Kromer für seine herausragende Masterthese »Project Alliancing for German Rail Infrastructure: Acceptance Criteria for Owner and Funding Agency« verliehen.

Die These beschäftigt sich mit der integrierten Projektabwicklung in Form einer Projektallianz bei Eisenbahninfrastrukturprojekten in Deutschland. Das international bewährte Verfahren zur Realisierung von komplexen Bauvorhaben wird aufgrund von Vorbehalten des Bauherrn und des Zuwendungsgebers derzeit in Deutschland nicht angewandt. Basierend auf internationalen Erfahrungen und Pilotprojekten in Mitteleuropa wurde im Rahmen der Abschlussarbeit ein Kriterienkatalog mit detaillierten Voraussetzungen und Maßnahmen entwickelt, um Vorbehalte gegen dieses Verfahren zu adressieren und so eine erfolgreiche Anwendung bei Bahnprojekten in Deutschland zu ermöglichen. Weiterhin wurde der Kriterienkatalog auf ein vorgesehenes Pilotprojekt angewandt und Handlungsempfehlungen für eine erfolgreiche Durchführung entwickelt. Der Preis des Beirates wurde von der Albrings + Müller AG aus Stuttgart finanziert.

STUDIENGANG KLIMAENGINEERING FEIERT 10-JÄHRIGES JUBILÄUM!

Diesen Anlass feierte der Studiengang am 22.10.2021 mit einem Festakt vor Ort

Den offiziellen Part eröffnete Dekan Prof. Dr.-Ing. Jan Cremers mit einem kurzen Einblick über den Start und die Entwicklung des Studienganges. Studiendekan Prof. Volkmar Bleicher berichtete über besondere gemeinsame Projekte mit anderen Fachbereichen, Fakultäten und Partnerhochschulen, u.a. dem KIT in Kyoto, Projekte in Vietnam und dem MAKE Projekt, einer Kooperation mit dem Master-Studiengang Architektur und dem aktuellen Beitrag zum Solar Decathlon 2022 in Wuppertal.

Besonderer Dank ging an dieser Stelle an alle Lehrbeauftragten, Kolleg:innen und Mitarbeiter:innen für die Unterstützung der Lehre und der Organisation.

Ehemalige Studierende berichteten anschließend anhand von aktuellen Projekten über ihre unterschiedlichen Tätigkeitsfelder in verschiedenen Büros. Es wurde über Themen wie Sanierungen, Elektro- und Wasserstofftechnik im Quartier, BIM und Holzbau berichtet.

Bei den sehr interessanten Vorträgen und unterschiedlichen Themen wurde die breite Ausbildung des Studiengangs nochmals deutlich.

© text: Studiendekan Volkmar Bleicher



VORTRÄGE IM RAHMEN DER PUNKT 7 REIHE

18. November | 25. November | 02. Dezember 2021, 19:00 Uhr

In diesem Jahr stellen drei namhafte Rednerinnen ihre Projekte vor und sprechen dabei über persönliche Herangehensweisen, Strategien und Erfahrungen bei der Projektumsetzung. Sie gewähren Einblicke in ihr jeweiliges Werk und die Person dahinter.

Wir freuen uns auf Jeannette Kuo, Anna Heringer und Simona Malvezzi.

Jeannette Kuo | Karamuk Kuo Architects, Zürich (CH)
»To be determined« am 18. November 2021

Das international tätige Züricher Architekturbüro KARAMUK KUO wurde 2010 von Jeannette Kuo und Ünal Karamuk gegründet. Die Arbeit des Büros konzentriert sich auf die Überschneidung von Raumkonzepten und konstruktiven Technologien und versteht Architektur als eine soziale und materielle Disziplin. Von Bildungs- und Wohnungsbauten bis hin zu Kulturgebäuden versucht das Büro, durch spezifische und nachhaltige Antworten jede Bauaufgabe zwischen Ort und Nutzung zu verhandeln. Neben dem Büro widmet sie auch die Partner der Forschung und der akademischen Tätigkeit. Jeannette Kuo ist seit 2016 Assistant Professor in Practice an der Harvard University.

Moderation: Prof. Jens Oberst

Anna Heringer | Studio Anna Heringer, Laufen
»Architecture is a tool to improve lives« am 25. November 2021

Anna Heringer wurde mit dem Bau der METI School in Rudrapur (Bangladesch) international bekannt, die sie als Diplomarbeit an der Kunstuniversität Linz entworfen hat. Seither hat Heringer durch Bauten hauptsächlich in Asien, Afrika und durch die Architekturlehre u.a. an der Harvard University, ETH Zürich und TU München ihren mehrfach ausgezeichneten Architektursatz, der auf lokalen Baumaterialien und Arbeitskräften beruht, weiterentwickelt. Ihre Arbeiten wurden in vielen Museen weltweit ausgestellt, wie beispielsweise im MoMA New York und in der Cité de l'architecture in Paris. Außerdem erhielt sie für ihre Arbeit zahlreiche Auszeichnungen u.a. den Aga Khan Award for Architecture.

Moderation: Prof. Diane Ziegler

Simona Malvezzi | Kuehn Malvezzi, Berlin
»Unsichtbare Architektur« am 02. Dezember 2021

Zusammen mit Wilfried und Johannes Kuehn gründete Simona Malvezzi 2001 das Büro Kuehn Malvezzi in Berlin. Öffentliche Räume, Museen und Ausstellungen sind die Schwerpunkte des Büros, das unter anderem die Architektur für die Documenta 11 in Kassel, die Friedrich Christian Flick Collection im Hamburger Bahnhof in Berlin sowie die Friedrich Schöck Collection in Düsseldorf realisieren hat. Kuehn Malvezzi zeichnet außerdem für die Erweiterung der Modernen Galerie des Saarlandmuseums in Saarbrücken sowie den Umbau des Prinzessinnenpalais am Berliner Boulevard Unter den Linden verantwortlich.

Moderation: Prof. Rebecca Chestnutt

Wie kann man teilnehmen?

Alle Vorträge werden live über Vimeo übertragen unter: vimeo.com/event/309891
Wir freuen uns, wenn Sie mit dabei sind!

Die Vorträge von Anna Heringer und Simona Malvezzi werden zusätzlich durch eine kleine Anzahl an Zuhörern aus dem Kreis der Hochschule live vor Ort begleitet.

Wir danken der Knödler-Decker-Stiftung und dem Verein Freunde der HFT Stuttgart für ihre freundliche Unterstützung.

© photo: Angelika Annen & Laurian Ghinitoiu; Achim Graf & Stefano Mori; Wilfried Dechau & Kuehn Malvezzi

